

# METYLAN SPEZIAL-KLEISTER

## 1. WERKSTOFF

**Art des Werkstoffes:** Hochwertiger Methylzellulose-Kleister mit Kunstharz.

**Verwendungszweck:** Zum sicheren Tapezieren von schweren Papiertapeten, Prägetapeten (z.B. Anaglypta), Raufaser, Strukturpapeten, Vinyltapeten (papierkaschierte PVC-Tapeten), Tapeten aus Naturwerkstoffen (z.B. Gras, Holz, Kork, Jute, Seide, Leinen), Fotodrucken, Tekko, Textiltapeten, Rollenmakulatur (spaltbar) sowie restlos abziehbaren Tapeten.



**Versandereinheit:** MS 59: Karton mit 20 Paketen à 200 g

## 2. BESONDERE EIGENSCHAFTEN

- hohe Klebkraft; klebkraftverstärkt
- hohe Feuchtfestigkeit
- hohe Anfangshaftung bei guter Korrekturmöglichkeit (Verschiebbarkeit)
- gute Benetzung der Tapetenrückseite
- beständig gegen Temperaturschwankungen, gegen Kalk und Zement
- leicht anzurühren, leicht aufzutragen
- gleichmässige (homogene) Flotte
- für Tapeziergeräte geeignet
- mit Sicherheit gut tapezieren

### Technische Daten

Rohstoffbasis	Methylzellulose mit Kunstharz
Schüttgewicht	500 - 600 g/Liter
Löslichkeit	in ca. 15 Minuten in <b>kalt</b> em Wasser gelöst
Aussehen der Lösung	milchig-weiss
pH-Wert der wässrigen Lösung	im neutralen Bereich (um pH = 7)
Beschaffenheit des fertigen Kleisters	kurz abreissend, dick

### Ansatz und Ergiebigkeit

Verwendungszweck	Ansatz	Packungsinhalt (200 g) in Liter Wasser	Reichweite für ca.	
			m <sup>2</sup>	Rollen
Vorkleistern	1 : 40	8	60 - 80	-
Tapeten	1 : 20	4	20 - 26	4 - 5
Raufaser	1 : 20	4	22 - 26	ca. 2

### 3. VERARBEITUNGSTECHNISCHE HINWEISE

#### Untergründe

Untergründe müssen glatt, trocken, sauber, saug- und tragfähig sein.

#### Untergrundvorbehandlung

Wände und Decken gründlich säubern. Tapeten mit Metylan Tapetenablöser entfernen. Risse und Löcher mit Metylan Spachtelmasse schliessen. Falls erforderlich, Untergrund glätten. Stark saugfähige Untergründe mit Metylan Spezial-Kleister (Ansatz 1 : 40) oder mit Metylan Tapetengrund vorstreichen.

#### Ansetzen des Kleisters

Packungsinhalt vollständig in **kaltes** Wasser einrühren (Ansatz siehe Tabelle). Nach 2 - 3 Minuten nochmals umrühren. Nach ca. 15 Minuten kräftig durchschlagen. Metylan Spezial-Kleister ist jetzt gebrauchsfertig.

#### Tapezieren

##### 1. Tapeten und Rauhfaser

Tapeten gleichmässig einkleistern, zusammenlegen und weichen lassen. Anschliessend tapezieren.

##### 2. Strukturtapeten

Tapeten gleichmässig einkleistern, zur Mitte hin einmal zusammenlegen und aufrollen. Nach ausreichender Weichzeit (ca. 10 Minuten) auf Stoss kleben, mit Tapezierwalze oder -spachtel luftblasenfrei andrücken.

##### 3. Stabilit<sup>®</sup>-Vliestapeten mit glattem Rücken

Kleister mit einer Bürste oder Streichroller gleichmässig und nicht zu dick bahnenweise **auf den Untergrund** auftragen. Die Bahnen auf Stoss in das noch feuchte Kleisterbett einlegen und mit einer Moosgummirolle blasenfrei andrücken. Stabilit<sup>®</sup>-Tapeten sind später restlos trocken abziehbar.

##### 4. Zusatz von Dispersionsklebstoff

Ein Zusatz von ca. 20% Metylan Ovalit T erhöht die Feuchtfestigkeit und die Klebkraft. Ausserdem ermöglicht der Dispersionskleberzusatz bei spaltbaren Tapeten bzw. spaltbarer Rollenmakulatur nach dem Abziehen der Oberschicht, bei fachgerechter Verarbeitung, ein Übertapezieren der verbleibenden Papierschicht.

##### 5. Sonstiges

Überlappende Nähte (Papierrückseite auf Vinylvorderseite) z.B. in Ecken, an Kaminen und Fensterlaibungen mit Metylan Naht- und Reparatur-Kleber (in der Tube) kleben.

### 4. BESONDERE HINWEISE

<b>Reinigung der Arbeitsgeräte:</b>	Mit kaltem Wasser.
<b>Entfernen der Kleisterreste:</b>	Kleisterreste von der Vorderseite sofort vorsichtig mit Schwamm und klarem Wasser abwaschen bzw. abtupfen.
<b>Schutzmassnahmen:</b>	Nicht erforderlich.
<b>Lagerung:</b>	Pulver trocken aufbewahren.
<b>Weitere Hinweise:</b>	Die Verarbeitungshinweise der Tapetenhersteller beachten.



Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Massgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt.  
**Zur Beachtung:** Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der ausserhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden. Eine Gewährleistung wird im Rahmen unserer Verkaufsbedingungen allein für die stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen.